

Pressemitteilung

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Axel Burchardt

09.02.2005

<http://idw-online.de/de/news99981>

Buntes aus der Wissenschaft
Mathematik, Physik / Astronomie
regional

Schülerinnen für Physik begeistert

Ferienkurs an der Friedrich-Schiller-Universität Jena erfolgreich abgeschlossen

Jena (09.02.05) Es ist nicht ganz einfach, Mädchen für Physik zu begeistern. "Aber es lohnt sich", ist sich Dr. Angela Unkroth von der Physikalisch-Astronomischen Fakultät der Universität Jena sicher. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Dr. Elke Wendler hat die Physikerin von Montag bis Mittwoch (7.-9.02.) einen Ferien-Workshop "Physik für Schülerinnen" organisiert.

Für die 3. Auflage des Kurses musste nicht einmal viel Werbung gemacht werden. "Bereits kurz nach der Ankündigung waren alle Plätze vergeben und wir mussten bei den weiteren Anfragen absagen", freut sich Unkroth über die Resonanz. 47 Schülerinnen der Klassen 9 bis 13 aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und vor allem Thüringen sind in den letzten drei Tagen an der Friedrich-Schiller-Universität zusammengekommen. Sie haben die Chance genutzt, unter fachlicher Betreuung der Jenaer Physikerinnen und Physiker selbst zu experimentieren und sich in kleinen Projektgruppen mit einem physikalischen Problem - wie der Messung extrem kleiner Magnetfelder oder der Erzeugung von Solarenergie - intensiver zu befassen.

"Ziel des Kurses ist es, Mädchen frühzeitig mit Technik und physikalischen Messmethoden in Kontakt zu bringen", erläutert Elke Wendler. Das Spektrum der Themen, die in Vorträgen oder Experimenten dargeboten wurden, war weit: von Radioaktivität und Brennstoffzellen über Satelliten und Sonnenuhren bis hin zur Oberflächenspannung und Optik. Im Mittelpunkt des Interesses standen allerdings wie in den Vorjahren astronomische Themen. "Es ist uns aber, glaube ich, ganz gut gelungen, die Mädchen, die teilweise sehr gut vorbereitet waren, auch an neue Themen heranzuführen und zu begeistern", sagt Angela Unkroth. Das soll in Zukunft weitergehen, denn dank finanzieller Unterstützung der Jenoptik AG und der Robert Bosch Stiftung ist der Kurs für die kommenden beiden Jahre gesichert.

Kontakt:

Dr. Angela Unkroth

Dekanat der Physikalisch-Astronomischen Fakultät

Max-Wien-Platz 1, 07743 Jena

Tel.: 03641 / 947003

E-Mail: dekanat@paf.uni-jena.de



Eine Schülerin der 11. Klasse beim Messen von Magnetfeldern.
Foto: Scheere/FSU-Fotozentrum



Die Jenaer Physikstudentin Stefanie Kroker, die vor zwei Jahren selber als Schülerin an diesem Workshop teilgenommen hat, erklärt den Schülerinnen der 11. Klasse die Wirkungsweise von Mikrowellen.
Foto: Scheere/FSU-Fotozentrum